

Arbeitskurs des Instituts für forstliche Arbeitswissenschaft.

Das Institut für forstliche Arbeitswissenschaft wird in der Zeit vom 24.—28. September 1928 einen Arbeitskursus abhalten. Wie bei den bisherigen Kursen, werden an den Vormittagen praktische Übungen im Walde abgehalten, die Nachmittage sind für Filmvorführungen vorgesehen und die Abende dienen den Vorträgen mit anschließender Aussprache der Kursteilnehmer.

Folgende Gebiete des Forstbetriebes sind für den Kursus in Aussicht genommen:

1. Tag: Werkzeugkunde im Säunungsbetrieb; Holzaushaltung.
2. Tag: Zeitstudien im Säunungsbetrieb.
3. Tag: Bodenbearbeitung und Kulturtechnik.
4. Tag: Kampfbetrieb.
5. Tag: Kraftmaschinenarbeit.

Die Teilnehmerzahl muß auf 40 beschränkt werden. Es empfiehlt sich daher baldige Meldung zur Teilnahme an das Institut für forstliche Arbeitswissenschaft, Eberswalde, Brunnenstraße 25—26.

Der Reichsverein für Privatforstbeamte Deutschlands.

Der am 4. April 1903 unter dem Namen „Verein deutscher Privatforstbeamter“ in Berlin gegründete Reichsverein feierte gelegentlich der heurigen Mitgliederversammlung in Eberswalde, am 22. und 23. August sein 25jähriges Jubiläum.

Aus diesem Anlaß hat er eine Festschrift herausgegeben, welche die Geschichte, Organisation, Leistungen und Ziele des Vereins in Einzelabhandlungen in Erinnerung bringt. Sie ist mit der Nr. 34 der „Deutschen Forstzeitung“ erschienen.

Todesnachricht.

Der Professor der Forstwissenschaft an der Universität Helsingfors Dr. Lauri Ilvessalo ist am 4. April d. J. im Alter von 41 Jahren verstorben. Der frühe Tod dieses trefflichen Mannes bedeutet für die finnische Forstwissenschaft und Forstwirtschaft einen schweren Verlust.